



Checkliste Start-up-Gründung

Vorarbeiten:

- ✓ Überprüfung Potenzial Geschäftsidee:
 - Prüfung von Einzigartigkeit, Kundennutzen, Umsetzbarkeit (Entwurf Businesscase) resp. Nachahmbarkeit
 - Fokus insbes. auch auf die Preisgestaltung der Produkte (von Anfang an genug Marge einrechnen) und die Frage, wie das Produkt verkauft werden soll (direkt/indirekt); stellen Sie sich dabei die Frage, wie Sie CHF 300.—400.- pro Tag umsetzen können.
- ✓ Festlegung Namen
 - Namen (allenfalls Claim) wählen, der auch sagt, was man anbietet
 - Überprüfen, ob Namen schon besetzt => s. Handelsregisteramt/Webseiten-Recherche
- ✓ Reservation Webseite (prüfen, ob schon besetzt)
- ✓ Diskussion und Festlegung Rechtsform: GmbH (Gründungskapital CHF 25'000.-), AG (Gründungskapital CHF 100'000.-) oder Einzelunternehmen (Familiennamen des Gründers muss im Firmennamen vorkommen)?
 - Einzelunternehmen:
 - Vorteil: Gründungskosten am tiefsten (braucht auch kein Notar)
 - Nachteil Einzelunternehmen: Haftung mit Privatvermögen
 - Fazit: Insbesondere dann ratsam, wenn eine natürliche Person alleine eine kaufmännische Tätigkeit ausübt, also ein Geschäft bzw. eine Firma betreibt.
 - AG/GmbH:
 - Vorteil AG: Einfache Übertragung der Beteiligungspapiere
 - Vorteil GmbH: Gründungskapital tiefer

Gründung:

GmbH/AG:

- ✓ Sperrkonto / Bankkonto bei Bank einrichten
- ✓ Organe festlegen (z. B. Verwaltungsrat bezeichnen, Aktionäre/Gesellschafter bezeichnen, Geschäftsführer, allenfalls Revisionsstelle (nicht zwingend notwendig) bezeichnen)
- ✓ Vorbereitung Gründung des Unternehmens: Gründungsversammlung durchführen (allenfalls gleich beim Notar) / Unterzeichnung Gründungsurkunde, Führung Aktienbuch/Aktienzertifikate ausstellen (nur AG)

Alle:

- ✓ Anmeldung beim Handelsregisteramt
- ✓ Sobald Handelsregisterauszug vorhanden: Freigabe Stammkapital bei Bank beantragen) resp. bei der AHV (Einzelunternehmen).

Anschliessend:

- ✓ Miete Büro/Geschäft (inkl. Verträge Telefon/Web) und etwaige Gerätschaften/Inventar anschaffen (PC, Drucker etc.)
- ✓ Anmeldung Mitarbeitende bei AHV
- ✓ Antrag MwSt.-Nummer (Pflicht bei Umsatz > 100'000.-)
- ✓ Versicherungen abschliessen (BVG, Sach- und Krankenversicherung)
 - BVG: Erst ab einem Minimalverdienst von CHF 21'150 pro Jahr notwendig (Stand: 2017)
 - Unfallversicherung: Für selbstständig Erwerbende ist die Unfallversicherung freiwillig, für die Mitarbeitenden jedoch obligatorisch. Die Unfallversicherung trägt die Behandlungskosten und richtet Taggelder aus, die aus Unfällen entstehen, die während der Arbeit entstanden sind.
 - Allenfalls ist eine Nicht-Betriebsunfall-Versicherung abzuschliessen (sofern Arbeitszeit > 8h pro Woche)
- ✓ Logo / Webseite (allenfalls Briefschaften/Couvert) gestalten
- ✓ Buchhaltungsprogramm (genug früh eine Cloud-Lösung nehmen, da Treuhänder sehr teuer)
- ✓ Treuhänder auswählen (für Jahresabschluss-Gestaltung, allenfalls weiteres (MwSt.-Abrechnung, Lohnausweise versenden, AHV-Abrechnungen etc.)
- ✓ Organisations- und Personalreglement schreiben